

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 28 (1955-1956)

Heft: 9

Rubrik: Schulfunksendungen Dezember 1955

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

die Eltern auf, in vermehrtem Maße in ihren Familien die gemeinsame Freizeitbeschäftigung zu pflegen und so der Wohnstube ihre haltende Kraft wieder zu geben. Der Zerfall unserer Familien ist für das Heranwachsen unserer Jugend das größte Unglück. Wenn die Familie sie nicht zu halten vermag, dann wird sie ungeschützt den lauernden Gefahren preisgegeben sein. Es ist nicht umsonst ein ernstes Anliegen der Veranstalter, daß von der Ausstellung gerade auf die Familien ein guter Einfluß ausgeht, daß viele Eltern angespornt werden möchten, sich in ihrer Freizeit mehr mit ihren Kindern abzugeben und die Familiengemeinschaft durch diese gemeinsame Freizeitbeschäftigung enger zu gestalten.

Allen, die sich ernstlich für eine bestimmte Freizeitbeschäftigung interessieren, steht eine große Literatur zur Verfügung, die die gewünschte Anleitung vermittelt. Zudem finden während der Dauer der Ausstellung verschiedene Darbietungen aus den meisten Gebieten der Freizeitbetätigung statt, sodaß der Beschauer sehen kann, wie man es macht und erlebt, welche frohe, beglückende Atmosphäre geschaffen wird. Eine Freizeitwerkstätte für Bastler wird ab Ende August zudem Gelegenheit zu eigenem Schaffen bieten und damit den allerbesten Weg dazu öffnen, Freude an der Sache zu bekommen, ja für sie begeistert zu werden.

Wenn es gelingt, in den Besuchern und Teilnehmern Liebe zu wecken und ihnen das Verständnis zu öffnen für die große Bedeutung einer sinnvoll verbrachten Freizeit, dann hat die Ausstellung ihren Sinn erfüllt. Die in den Herzen der Einzelnen entzündeten Funken werden in ungezählte andere, junge Menschen überspringen und so dem Frei-

zeitschaffen einen neuen Aufschwung geben. Damit werden die drohenden Gefahren des Zerfalls mehr und mehr gebannt, und es ist zu hoffen, daß eine gesunde und tüchtige Jugend emporwachse, wodurch der Ausblick in die Zukunft heller wird.

Dr. E. Brn.

Schulfunksendungen Dezember 1955

5. Dezember / 14. Dezember. *Das Meer in Lied und Dichtung*. Die Autoren Albert Althaus und Ernst Segesser, Bern, führen den Schüler zum dichterisch-realistischen Erlebnis des Meeres durch folgendes Programm:
Chor der Meermädchen, aus «Oberon» von C. M. v. Weber
Aus einem Brief von Albert Stifter.
Meeres Stille (Goethe), Lied von Franz Schubert
Der junge Schiffer, Gedicht von Friedrich Hebbel
Nis Randers, Gedicht von Otto Ernst
Een Boot is noch buten! Gedicht von Arno Holz
Schifferlied (J. Falk) Nordische Volksweise
6. Dezember / 12. Dezember. *Orgetorix*. Prof. Dr. Rud. Laubert bietet für Schüler ab 6. Schuljahres ein packendes Bild des umstrittenen helvetischen Anführers, der seine Landsleute zum Auszug nach Gallien begeisterte. Der ganze Wortlaut der Sendung ist in der Jubiläumsnummer des Schulfunks abgedruckt. Ebenso enthält diese Nummer sowie die neue Schulfunknummer (21. Jahrgang, Heft 2) reich illustrierte Einführungen zu diesem Thema.
8. Dezember / 16. Dezember. *Rutner und Portner am Splügen*. Prof. Dr. Chr. Lorez, Chur schildert die wenig bekannten Transportgenossenschaften der Portner am Splügen, die gewissermaßen ein Staat im Staate waren, und der Ruttner, die für den Unterhalt des Weges und das Säumen verantwortlich waren. (ab 6. Schuljahr)
13. Dezember / 21. Dezember. «*Die Anbetung der Hirten*». Bildbetrachtung mit Albert Roggo, Arlesheim. Es handelt sich dabei um eine weihnachtliche Sendung für Schüler vom 6. Schuljahr an, in der das Weihnachtsbild des Freiburger Nelkenmeisters betrachtet wird.
15. Dezember / 19. Dezember. *Von der Wollfaser zum Wollstoff*, Hörfolge von Ernst Grauwiler, Liestal. Anhand eines Fabrikbesuches soll der Hörer eine Ahnung bekommen von dem vielgestaltigen Produktionsgang des Wollstoffes. (ab 7. Schuljahr)

RWD

RWD Schulmöbel, ein großer Schritt vorwärts!



Auszeichnung «Die gute Form» Muba 1954



1. «RWD-Phenopan» eine hellgrüne Holzpressplatte, warm wie Eichenholz, aber 2-3 mal härter. Beachten Sie ferner unser neues Tintengeschirr aus Chromnickelstahl.
2. Schrägverstellung durch Exzenter - einfach und unverwüßlich.
3. Höhenverstellung mit Ausgleichsfedern und eingravierte Grössenskala.
4. Fußsstange aus Anticorodal ist immer sauber und schön.
5. eingegossene Stahlrohre garantieren grosse Haltbarkeit.
6. Füße in Leichtmetall - Kokillenguss sind rostfrei und sehr stabil.
7. Die H-Form der Stuhlfüße fördert gute Haltung des Schülers und gibt dem Klassenzimmer ein gutes Bild. Auf Wunsch können auch Stühle mit Kreuzfuß aus Stahlrohr geliefert werden.

Reppisch-Werk A.G. Dietikon-Zürich

Giesserei, Maschinenfabrik, Möbelfabrik — Telefon (051) 918103 — gegründet 1906



Sie
schrybt
am
schnällschte
uf

HERMES

Hermag

Hermes-Schreibmaschinen AG, Waisenhausstrasse 2
Zürich Generalvertretung für die deutsche Schweiz
Vertreter in allen Kantonen

Wissenschaftliche Bücher Schöngeistige Literatur

Ständig Eingang von Neuerscheinungen über
Erziehung und Unterricht

Wir liefern jedes angezeigte oder besprochene Buch
und dienen gerne mit Ansichtssendungen

Fehr'sche Buchhandlung

St.Gallen, Schmiedgasse 16, Tel. 22 11 52

Kunst- u. Landkartenhandlung, Zeitschriften-Expedition

IHR MUSIKINSTRUMENT IHRE MUSIKNOTEN IHRE SCHALLPLATTEN

beziehen Sie am besten bei

hug

Grösstes Haus der Musik-

branche in der Schweiz

in **ST. GALLEN** an der Marktgasse / Spitalgasse

SCHULHEFTE

in jeder Lineatur und Aus-
führung fabrizieren wir seit
Jahrzehnten als Spezialität.

EHRSAM-MÜLLER SÖHNE & CO.

Zürich 5, Limmatstrasse 34, Tel. (051) 42 36 40

Über 150 000 Menschen wurden die Quellenbändchen
zum Lebensbegleiter!

Neu! Quellen des Trostes

Gedanken und Gedichte von Carossa bis Rilke

Quellen der Freude, von Claudius bis Hesse; *Quellen des Glücks*, von Goethe bis Michelangelo; *Quellen der Liebe*, von Bernanos bis Wiechert. Jede Seite der vier feinsinnigen Trostbüchlein in neuer Schrift, in wunder-vollen altgotischen, barocken und modernen Formen. Auf Pergamentpapier gedruckt. Preis Fr. 4.35. Ihre Buchhandlung führt die Bändchen am Lager!

VERLAG LEO-BUCHHANDLUNG ST.GALLEN

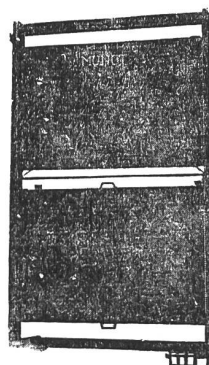
Gertrud Züricher

Kinderlied und Kinderspiel

ein Buch für Mütter, Lehrerinnen und Kinder-
gärtnerinnen. Neue, erweiterte Ausgabe 1951.
Herausgegeben durch den Kantonal-bernischen
Lehrerinnenverein.

Preis Fr. 6.25

Zu beziehen bei allen Buchhandlungen oder direkt
beim Verlag K. J. Wyss Erben AG., Bern



**SCHAFFHAUSER
WANDTAFELN** in allen
gebräuchlichen Ausfüh-
rungen aus der

**MASSSTABFABRIK
SCHAFFHAUSEN AG.**

Tel. (053) 5.39.68